ATROPA
INFRAROT
KABINEN

Bedienungsanleitung
& Aufbauanleitung
A - 1
A - 2

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG 4
2. AUFBAUANLEITUNG 5
2.1. Vor dem Aufbau 5
2.2. Ausrichtung der einzelnen Elemente 6
2.2.1. Bodenplatte 6
2.2.2. Rückwand 6
2.2.3. Seitenwände 6
2.3. Standortwahl 6
2.4. Aufbau in einzelnen Schritten 7
2.4.1. Bodenplatte 8
2.4.2. Rückwand und linke Seitenwand 8
2.4.3. Rechte Seitenwand 9
2.4.4. Stützbrett und Sitzbank 9
2.4.5. Frontwand 10
2.4.6. Dach 10
2.4.7. Türgriff 12
2.4.8. Rückenlehne 13
2.4.9. Glastür justieren (optional) 14
3. BEDIENUNG DER INFRAROTKABINE 15
3.1. Einschalten / Ausschalten 16
3.2. Einstellen der Zeit 16
3.3. Gewünschte Maximaltemperatur einstellen 17
3.5. Leselicht 17
3.6. Infrarotstrahler in der Intensität regeln 17
3.8. Aromatherapie (optional) 18
3.9. Musikanlage (optional) 18
4. PFLEGE UND WARTUNG 19
5. ANWENDUNGSPLAN UND TIPPS 20
5.1. Therapieplan 21
6. ANWENDUNGSHINWEISE UND SICHERHEITSBESTIMMUNGEN 22
7. FEHLERBEHEBUNG 24
8. TECHNISCHE DATEN 26

© ATROPA Infrarotkabinen

1. EINLEITUNG

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb einer Infrarotkabine von ATROPA Infrarotkabinen.

Ab heute können Sie die wohltuende Tiefenwärme genießen und den Tag mit einer Sitzung in Ihrer eigenen Infrarotkabine entspannt ausklingen lassen.

Sie haben ein Produkt erworben, das nach neuesten physiotherapeutischen Erkenntnissen konzipiert wurde. Sollten bezüglich der vorliegenden Anleitung Fragen hinsichtlich des Aufbaus oder der Bedienung auftauchen, so zögern Sie bitte nicht, uns anzurufen oder eine E-Mail zu senden.

Die Kabine beinhaltet eine Rückwand, zwei Seitenwände, eine Sitzbank, eine Bodenplatte und eine Deckenplatte. Die Innenwände sind mit Infrarotstrahlern, Rückenlehnen und Bedienelement ausgestattet. Alle Hauptfunktionen der Infrarotkabine sind über das Display innen zu bedienen. Die zusätzliche Ausstattung variiert je nach Modell und Ausführung.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Wohlbefinden mit Ihrer Infrarotkabine von ATROPA!

© ATROPA Infrarotkabinen

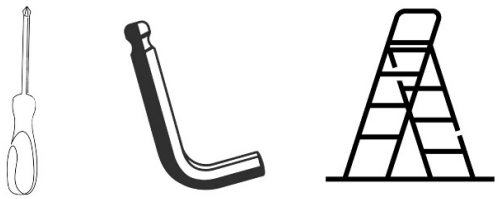
2. AUFBAUANLEITUNG

2.1. Vor dem Aufbau

Bitte lesen Sie die Aufbauanleitung vor dem Aufbau sorgfältig durch.
Zum Aufbau der Infrarotkabine sind in der Regel zwei Personen erforderlich.

Zum Aufbau Ihrer Infrarotkabine benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- Kreuzschraubenzieher PZ 2
- Sechskantschlüssel 4 mm
- Leiter oder Hocker



Der Stromanschluss der Infrarotkabine befindet sich am Dach (links hinten).

Sie benötigen die einzelnen Teile in folgender Reihenfolge:

1. Bodenplatte
2. Rückwand
3. Linke Seitenwand
4. Rechte Seitenwand
5. Sockelbrett
6. Sitzbank
7. Frontwand
8. Dach
9. Rückenlehne

2.2. Ausrichtung der einzelnen Elemente

2.2.1. Bodenplatte

Legen Sie die Bodenplatte auf den gewünschten trockenen, ebenen Aufbauort.
Die Aufschrift mit dem Pfeil soll nach vorne zeigen.

2.2.2. Rückwand

Die Rückwand besitzt kein Fenster, dafür aber Infrarotstrahler. Wenn Sie die Rückwand aufstellen, befindet sich oben ein Kabel. An den Seiten befinden sich bei jeder Wand Einhängevorrichtungen für die anschließenden Wände.

2.2.3. Seitenwände

Bei den Seitenwänden befinden sich unten jeweils die Führungsleiste für das Sockelbrett.

2.3. Standortwahl

Bitte beachten Sie bei der Standortwahl folgende Anforderungen:

- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein.
- Der Standort muss trocken und eben sein.
- Der Standort muss in sicherem Abstand zu Spritzwasserquellen sein (z.B. im Bad).
- Die Infrarotkabine muss einen Sicherheitsabstand von 1 cm zu den Wänden und anderen Einrichtungsgegenständen haben und die Luft muss zirkulieren können.

© ATROPA Infrarotkabinen

2.4. Aufbau in einzelnen Schritten

Der Aufbau Ihrer Infrarotkabine erfolgt in einzelnen Schritten, die nacheinander auszuführen sind. Sollten Sie beim Aufbau Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte.

AT: +43 1 77 42 858
DE: +49 911 994 799 71

office@atropa.at

⚠ **Schließen Sie das Stromkabel bitte erst nach vollständiger Montage an das Stromnetz an.**

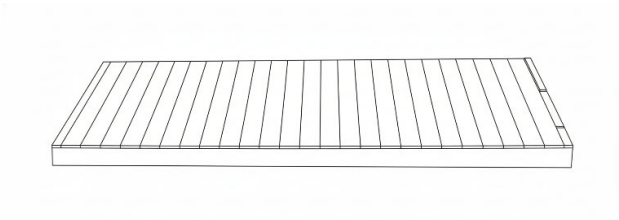
⚠ **Beachten Sie ferner, dass die Infrarotkabine erst nach Montage des Daches ihre vollständige Stabilität erreicht hat.**

⚠ **Bitten Sie im Zweifel eine Person, die noch nicht fertig montierten Elemente zu sichern.**

⚠ **Achten Sie darauf, dass Sie keine Kabel einklemmen.**

⚠ **Wichtiger Hinweis zum Bodenschutz: Die an der Unterseite der Bodenplatte angebrachten Kunststoffnoppen können beim Verschieben der Infrarotkabine empfindliche Böden beschädigen. Um dies zu verhindern, empfehlen wir Ihnen, Filzgleiter auf diese Noppen anzubringen, bevor Sie die Kabine an ihren endgültigen Standort stellen.**

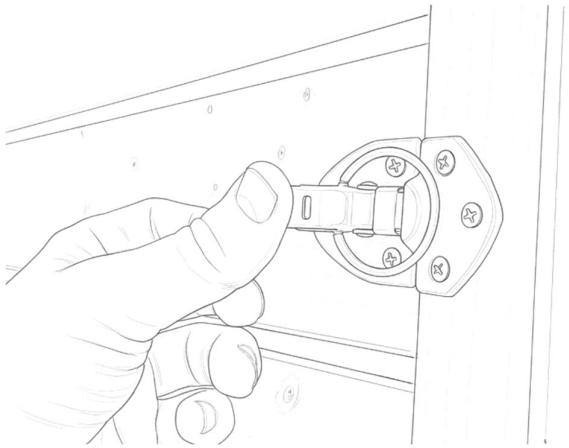
2.4.1. Bodenplatte



Kontrollieren Sie die Unterseite auf etwaige Fremdkörper und entfernen Sie diese, bevor Sie die Bodenplatte auf den gewünschten Standort legen.

2.4.2. Rückwand und linke Seitenwand

Stellen Sie Rück- und linke Seitenwand hinter und neben dem Boden wie abgebildet und verbinden diese mithilfe der Verschlüsse an der Rückseite der Rückwand miteinander.

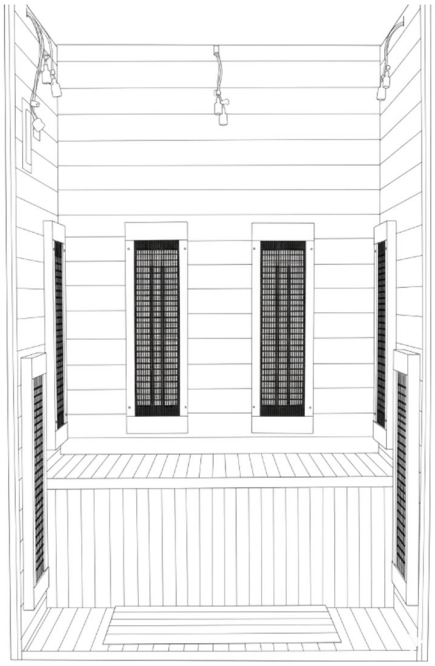


© ATROPA Infrarotkabinen

2.4.3. Rechte Seitenwand

Platzieren Sie die rechte Seitenwand rechtwinkelig zu der Rückwand. Schließen Sie hier ebenfalls die Verschlüsse.

2.4.4. Stützbrett und Sitzbank



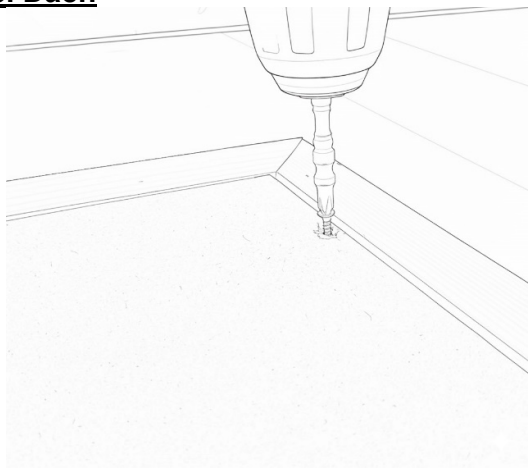
Bitten Sie eine zweite Person, die Kabinenwände leicht auseinander zu drücken. So können Sie das Stützbrett und die Sitzbank problemlos an der abgebildeten Position einsetzen. Sobald die Wände wieder in ihrer normalen Position sind, schrauben Sie die Sitzbank mit 4 Schrauben fest.

2.4.5. Frontwand

Platzieren Sie nun die Frontwand vor dem Infrarotkabinenboden, sodass die Tür nach außen aufgeht und verbinden Sie die Schnappverschlüsse.

Achten Sie dabei darauf, dass die Türe sich nicht versehentlich öffnet.

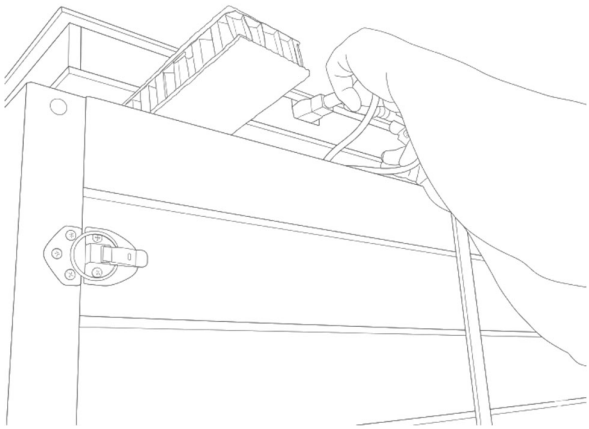
2.4.6. Dach



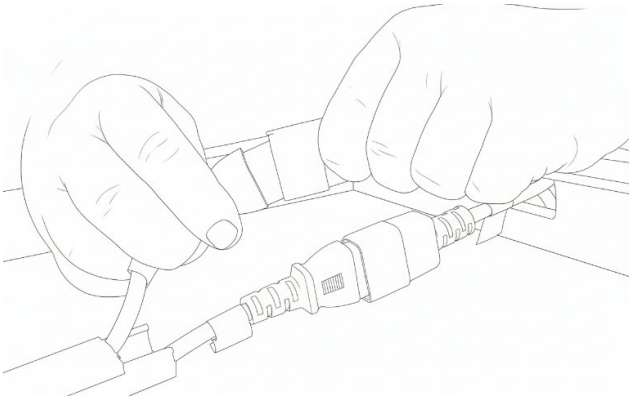
Schrauben Sie nun die Abdeckung auf der Oberseite des Daches ab.

© ATROPA Infrarotkabinen

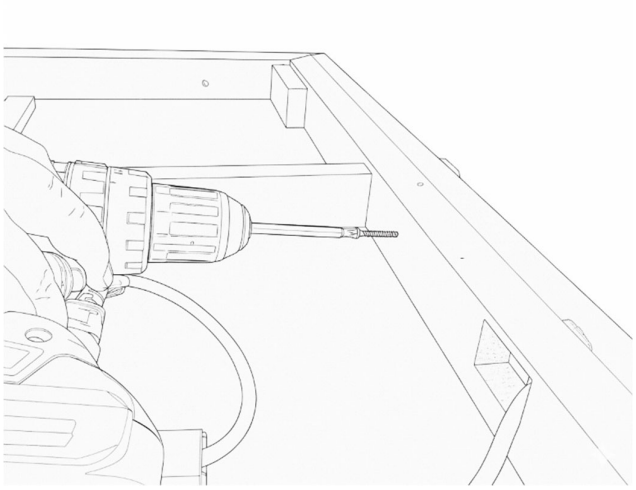
Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse nach außen gerichtet sind. Heben Sie anschließend das Dachelement auf die Infrarotkabine.



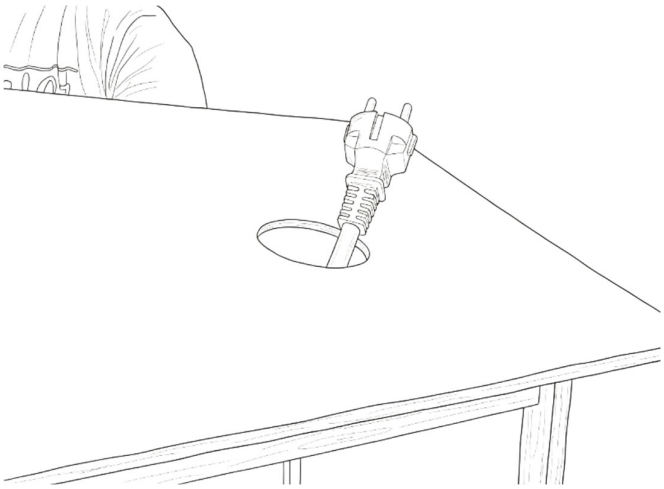
Anschließend heben Sie das Dach leicht an und sichern es mithilfe von Kartonagen zwischen den Seitenwänden und dem Dachelement. Führen Sie die Kabel in die Öffnungen und entfernen Sie danach die Kartons (oder die temporären Abstandshalter).



Verbinden Sie nun alle Steckverbindungen am Dach miteinander.

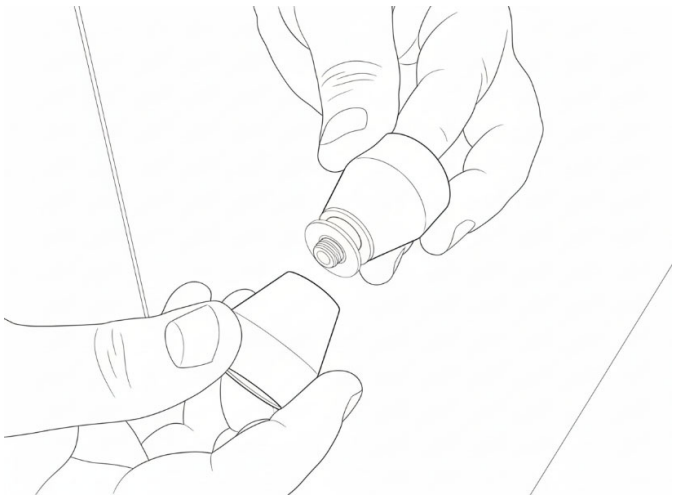


Schrauben Sie nun das Dach von innen nach außen mit den mitgelieferten Schrauben bei den Vorbohrungen fest.



Legen Sie nun die Dachplatte wieder auf das Dach. Führen Sie anschließend das Stromkabel durch die dafür vorgesehene Öffnung und verschrauben Sie die Platte abschließend.

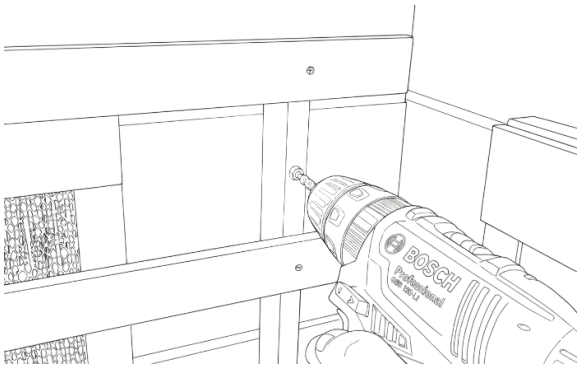
2.4.7. Türgriff



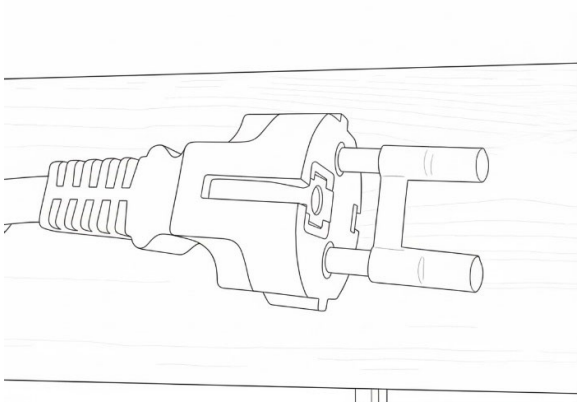
Montieren Sie nun den Türgriff. Führen Sie dazu den Griff mit dem integrierten Gewinde durch die vorbereitete Bohrung in der Tür. Befestigen Sie diesen anschließend auf der gegenüberliegenden Seite mit dem zugehörigen Gegenstück

© ATROPA Infrarotkabinen

2.4.8. Rückenlehne



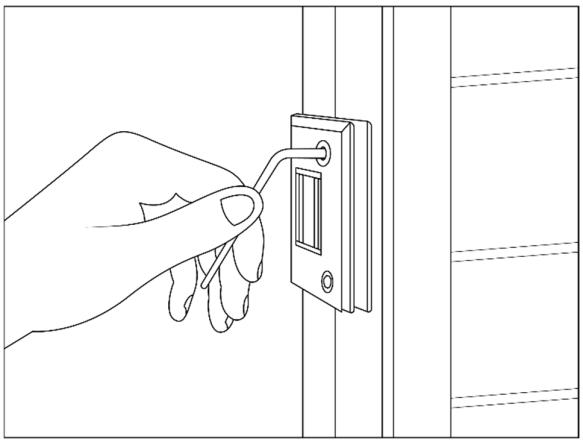
Positionieren Sie die Rückenlehne an der Rückwand. Befestigen Sie diese anschließend mit den mitgelieferten Schrauben.



Entfernen Sie nun den Steckerschutz am Stromkabel und stecken Sie nun die Infrarotkabine an die Steckdose und schalten Sie die Infrarotkabine ein.

Beim ersten Einschalten die Kabine ca. 15 Minuten in Betrieb nehmen, damit der Korrosionsschutz der Strahler ausbrennen kann. Ein kurzzeitig auftretender Geruch ist normal und verschwindet danach vollständig.

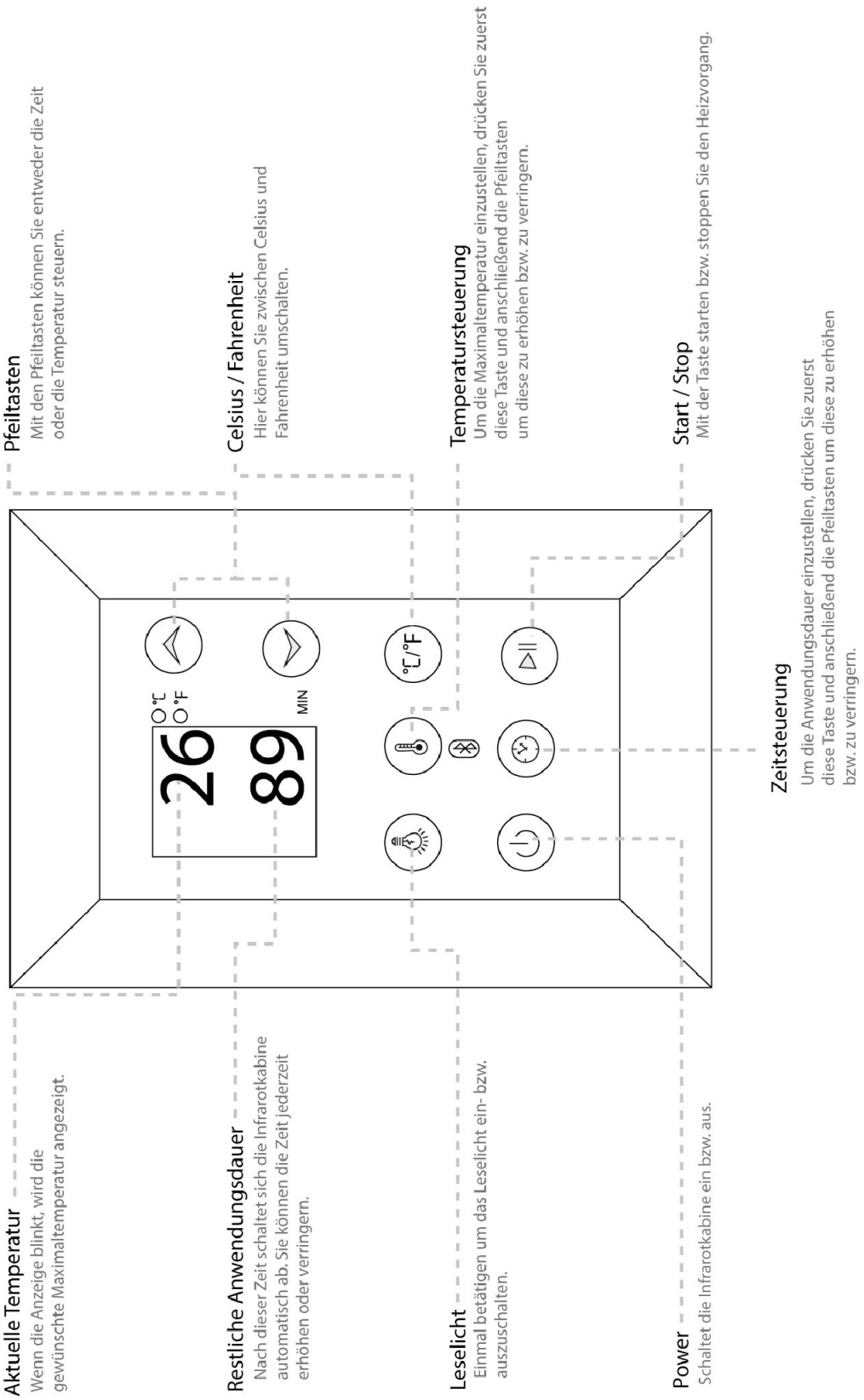
2.4.9. Glastür justieren (optional)



Ziehen Sie bitte die Schrauben der Scharniere der Glastür mit Hilfe des 4 mm Sechskantschlüssels (Inbus) nach. Gegebenenfalls können Sie die Glastür noch feinjustieren, indem Sie alle Schrauben ein wenig lockern und, am besten zu zweit, die Glastüren einrichten.

© ATROPA Infrarotkabinen

3. BEDIENUNG DER INFRAROTKABINE



Bevor Sie Ihre Infrarotkabine in Betrieb nehmen können, müssen Sie sie an den Strom anschließen.

Bitte vergewissern Sie sich vorher, ob Ihr System den Anforderungen der Infrarotkabine entspricht (230 Volt, Absicherung entsprechend der Leistung, etc.).

Bei Zweifel fragen Sie bitte Ihren Elektriker.

3.1. Einschalten / Ausschalten

Um Ihre Infrarotkabine einzuschalten, drücken Sie die "Power" ⏻ Taste einmal kurz. Ein akustisches Signal ertönt und das Display zeigt nun die aktuelle Temperatur und Zeit an, sowie den aktuellen Beleuchtungsstatus. Um den Heizvorgang zu starten oder zu stoppen, drücken Sie die „Play/Pause“ ⏯ Taste. Durch erneutes Drücken der "Power" Taste schaltet sich die Infrarotkabine wieder aus.

3.2. Einstellen der Zeit

Um die zu verbleibende Zeit einzustellen, drücken Sie zuerst die Zeittaste ⏲ und anschließend die Pfeiltasten nach oben ⏶ oder nach unten ⏷ um die Zeit um eine Minute zu erhöhen oder zu verringen. Wird der Knopf gedrückt gehalten, verändert sich die Zeit schneller. Wenn Sie den Knopf länger als 2 Sekunden nicht betätigen,

kehrt das Display wieder in den aktuellen Anzeigemodus und die neue verbleibende Sitzungsdauer ist gespeichert. Diese Einstellung wird auch beim nächsten Einschalten der Infrarotkabine angezeigt.
Während der Sitzung wird die Zeit, Minute für Minute, hinunter gezählt

3.3. Gewünschte Maximaltemperatur einstellen

Das Einstellen der gewünschten maximalen Innentemperatur funktioniert ähnlich der Zeiteinstellung. Durch Betätigen der Temperaturtaste und anschließend die Pfeiltasten können Sie die gewünschte Kabineninnentemperatur erhöhen oder senken. Wenn Sie den Knopf einmal drücken, steigt bzw. sinkt die gewählte Temperatur um ein Grad Celsius. Wird der Knopf gedrückt gehalten, verändert sich die gewünschte Temperatur schneller. Wenn Sie den Knopf länger als 2 Sekunden nicht drücken, wird die neue Temperatur gespeichert. Diese Einstellung wird auch beim nächsten Einschalten Ihrer Infrarotkabine angezeigt.

Mit der °C/°F Taste können Sie zwischen Celsius und Fahrenheit wechseln.

3.5. Leselicht

Drücken Sie kurz die Taste mit dem Lampensymbol , um das Leselicht ein- bzw. auszuschalten.

3.6. Infrarotstrahler in der Intensität regeln

Die Intensität der Strahler an jeder Seite lässt sich nach Bedarf regeln. Das ermöglicht nicht nur eine perfekt individualisierte Infrarotbestrahlung, sondern spart auch Strom und verlängert die Lebensdauer der Strahler.

Auch Niedertemperaturanwendungen sind ganz einfach umzusetzen: Reduzieren Sie dafür die Intensität oder schalten Sie einzelne Strahler komplett ab, um die Kabinentemperatur niedrig zu halten. Die Steuerung erfolgt bequem über die Drehregler oberhalb des jeweiligen Strahlers.

3.8. Aromatherapie (optional)

Ätherische Öle schmeicheln unserem Geruchssinn. Wir verwenden sie zur Steigerung des Wohlbefindens und für unsere Gesundheit. Die verschiedenen Duftnoten setzen innere Energie und Inspiration frei.

Die Aromatherapie besteht aus einer Halterung aus Holz, einem Glasschälchen und einem ätherischen Öl. Die Halterung wird über einen Infrarotstrahler angebracht und ermöglicht durch die Erwärmung des Glasschälchens eine wunderbare Entfaltung der Düfte. Dazu werden einige Tropfen eines reinen ätherischen Öles mit ein wenig Wasser in die Glasschale gegeben.

3.9. Musikanlage (optional)

Wiedergabe über Wireless Audio:
Um Audio über Wireless Audio abspielen zu können, benötigen Sie ein Wireless Audio fähiges Gerät (z.B. Handy, Smartphone, Tablet, MP3 Player, Fernseher, etc.). Verbinden Sie Ihr Wireless Audio Gerät mit „iSauna“. Sobald die Verbindung besteht, können Sie über Ihr Wireless Audio Gerät Musik in Ihrer Infrarotkabine abspielen.

© ATROPA Infrarotkabinen

4. PFLEGE UND WARTUNG

Die Pflege und Reinigung der ATROPA Infrarotkabinen stellt keinen großen Aufwand dar. Aus hygienischen Gründen empfehlen wir während der Anwendung ein Saunatuch unter das Gesäß, und falls notwendig, auch ein dünnes Handtuch unter die Füße zu legen, damit der Schweiß aufgefangen werden kann.

Die Reinigung der Infrarotkabine sollte mit einem feuchten Tuch erfolgen. Bitte verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, da diese das Holz angreifen oder sogar Flecken hinterlassen können. Reinigen Sie bitte die Glastüren ebenfalls nur mit einem feuchten Tuch.
Bitte reinigen Sie die Schutzgitter der Infrarotstrahler vorsichtig mit einem trockenen Tuch, da sich ansonsten die spezielle Beflockung lösen kann.

Sie brauchen das Holz nicht behandeln, da es sich um ein antibakterielles und feuchtigkeitsbeständiges Holz handelt. Sie können bei Bedarf die Innenseite mit einem feinen Sandpapier abschleifen, um grobe Verunreinigungen zu entfernen.

5. ANWENDUNGSPLAN UND TIPPS

- Lassen Sie Ihren Tag mit einem Gang in Ihre Infrarotkabine ausklingen! Sie können von der entspannenden und beruhigenden Wirkung der Infrarotkabine vor dem Schlafengehen profitieren. Der entspannte und erholte Zustand, der dadurch hervorgerufen wird, hilft Ihnen, tiefer und besser zu schlafen.
- Nehmen Sie vor der Sitzung eine Dusche, um intensiver zu schwitzen und sich wohler zu fühlen. Das öffnet nicht nur die Poren und ermöglicht ein intensiveres Schwitzen, sondern vermeidet auch eine schnelle Überhitzung des Körpers.
- Trinken Sie vor, während und nach der Sitzung ausreichend Flüssigkeit, um Ihren Wasserhaushalt auszugleichen und ein mögliches Dehydrieren zu vermeiden.
- Wenn Sie zuvor noch keine Erfahrungen mit Infrarotkabinen gesammelt haben, empfehlen wir, zunächst bei max. 45°C nicht länger als 15 Minuten in der Infrarotkabine zu bleiben und die Intensität und Nutzungsdauer von Sitzung zu Sitzung langsam zu erhöhen. Regeln Sie die Temperatur und Dauer so, dass Sie sich wohl fühlen. Nutzen Sie dazu auch den Lüftungsschieber oder lüften Sie zwischendurch durch kurzes Öffnen der Tür.
- Benutzen Sie stets zwei Handtücher. Breiten Sie eines auf dem Boden aus und setzen Sie sich auf das zweite.
- Bei ersten Anzeichen einer Erkältung können sich mehrmalige Sitzungen positiv auswirken, da sie das Immunsystem stärken und die Vermehrung von Krankheitserregern verringern. Bei akuter Krankheit sollten Sie die Infrarotkabine jedoch nicht benützen.
- Um Schmerzen zu mindern und Muskeln zu lockern, massieren sie die betroffene Stelle während der Sitzungen.
- Nach der Sitzung werden Sie noch einige Zeit nachschwitzen. Gehen Sie daher nicht sofort unter die Dusche. Bleiben Sie noch eine Weile (eventuell mit offener Tür) in der Infrarotkabine sitzen und warten Sie ein wenig. Wenn Sie sich gut genug fühlen, nehmen Sie eine warme (entspannend) oder kalte (belebend) Dusche.

© ATROPA Infrarotkabinen

5.1. Therapieplan

In der nachstehenden Tabelle handelt es sich lediglich um Empfehlungen zur Nutzung der Infrarotkabine, die je nach Bedürfnis variieren können. Je nach Hauttyp, Gewohnheit und Tagesverfassung kann die angegebene Intensität als zu intensiv empfunden werden. In diesem Fall reduzieren Sie die Intensität. Im Zweifel sprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt oder Therapeuten. Je nach Umgebungstemperatur und Modell kann es zu unterschiedlichen Vorheizzeiten kommen (5 bis 20 Minuten). Bitte heizen Sie vor der Anwendung auf etwa 25°C - 30°C vor.

Anwendung	Intensität	Max. Temp.	Dauer	Intervall
Entgiften/Entschlacken	15 Minuten auf 100% 25 Minuten auf 75%	55°C	40 Min.	2 x pro Woche
Behandlung von Gelenksproblemen	100%	40 °C	20 Min.	jeden 2.Tag
Aufwärmen vor dem Sport	50%	45°C	10 Min.	jeden Tag
Cellulite	100%	45°C	25 Min.	2 bis 3 x pro Woche
Bronchien	100%	50°C	15 Min.	jeden 2. Tag
Muskelentspannung	20 Min. 75% 10 Min. 50%	40°C	30 Min.	jeden Tag
Erkältung (Vorbeugung)	75%	45°C	20 Min.	mind. 1 x pro Woche
Kalorien reduzieren	50%	55°C	45 Min.	jeden 2. Tag
Wirbelsäule	100%	40°C	15 Min.	jeden Tag

6. ANWENDUNGSHINWEISE UND SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

- Lesen Sie die Instruktionen sorgfältig durch, bevor Sie die Infrarotkabine benützen.
- Achten Sie auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr vor, nach und gegebenenfalls auch während den Sitzungen. Bleiben Sie nur solange in der Infrarotkabine, wie Sie sich wohlfühlen.
- Verwenden Sie stets ein oder mehrere Saunatücher, um den Schweiß aufzufangen.
- Bei akuter Krankheit oder wenn Sie Verbrennungen, offene Wunden, Augenprobleme etc. haben, sollten Sie die Infrarotkabine nicht benützen.
- Hyperthermie (Überhitzung): die Körpertemperatur darf nicht über 39°C ansteigen. Symptome einer übermäßigen Hyperthermie umfassen Schwindelgefühl, Antriebslosigkeit, Schläfrigkeit und Ohnmachtsanfälle. Sollten Sie während einer Sitzung solche oder ähnliche Symptome oder Schmerzen spüren, so brechen Sie bitte die Anwendung sofort ab. Öffnen Sie bitte zunächst für einige Minuten die Tür, um Frischluft hereinzulassen, und stehen Sie erst auf, wenn das Schwindelgefühl nachlässt.
- Betreiben Sie die Infrarotkabinen stets unter Aufsicht. Schlafen Sie nicht in der Infrarotkabine, wenn diese eingeschaltet ist.
- Sofort nach einer Sitzung sollten Sie sich nicht anstrengend körperlich betätigen. Warten Sie mindestens 30 Minuten, damit sich Ihr Körper abkühlen kann.
- Die Einnahme von Alkohol, Drogen oder Medikamenten vor, während oder nach der Benutzung der Infrarotkabine kann zu ernsthaften Verletzungen oder Schäden führen.
- Konsultieren Sie vor der Benutzung Ihren Arzt, falls Sie gesundheitliche Probleme haben, z.B. eine Herzkrankheit, Fettleibigkeit, hoher oder niedriger Blutdruck, Kreislaufprobleme, Diabetes, regelmäßiger Medikamentenkonsum.
- Schwangere Frauen sollten vor der Nutzung ihren Arzt kontaktieren.
- Personen mit vermindertem Schmerzempfinden sollten die Infrarotkabine nur nach Absprache mit Ihrem Arzt nutzen.
- Kinder sollten die Infrarotkabine nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Dieses Gerät ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Eine permanente Verwendung kann langfristig zu Schäden führen.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihre Stromversorgung den Anforderungen der Infrarotkabine und den aktuell geltenden Bestimmungen entspricht. Achten Sie darauf, dass Sie keine Kabel einklemmen oder knicken.
- Falls das Stromkabel beschädigt wird, darf die Infrarotkabine nicht in Betrieb genommen werden und muss ausgesteckt bleiben. Wird das Stromkabel unüblich warm, könnte eine

technische Störung vorliegen. Stecken Sie in diesem Fall die Infrarotkabine aus und kontaktieren Sie uns, um Schäden zu vermeiden.

- Bedenken Sie stets, dass es sich bei der Infrarotkabine um ein elektronisches Gerät handelt und seien Sie dementsprechend vorsichtig. Trocknen Sie ihre Hände, bevor Sie den Stromstecker ein- oder ausstecken oder die Infrarotkabine bedienen. Vermeiden Sie den Kontakt jeglicher Teile der Infrarotkabine mit Wasser.
- Legen oder stellen Sie keine Gegenstände in oder auf die Infrarotkabine, decken Sie diese von außen nicht ab und isolieren Sie sie nicht zusätzlich.
- Achten Sie unbedingt darauf, einen Mindestabstand von 1cm zum Schutzgitter des Infrarotstrahlers einzuhalten. Es sollten weder Haare, Handtuch, Sitzkissen oder sonstige Dinge zu nahe am Schutzgitter des Strahlers liegen, wenn dieser in Betrieb ist.
- Keinesfalls dürfen Gegenstände jeglicher Art durch die Öffnungen im Schutzgitter gelangen und den Strahlerstab berühren oder in die Nähe von ebendiesem kommen (Brandgefahr).
- Decken Sie den Strahler niemals mit einem Handtuch oder ähnlichem ab, wenn dieser eingeschalten ist. Die Abwärme oberhalb der Strahler muss entweichen können.
- Der Aufstellort muss trocken und eben sein. Er sollte eine Temperatur von über 10°C und eine relative Luftfeuchtigkeit von unter 70 % haben. Die Infrarotkabine sollte eine für den Aufstellungsort ausreichende Hinterlüftung haben, um eine Wärmestauung und Schimmelbildung zu vermeiden. Stellen Sie die Kabine nicht im Freien auf. Sollten Sie Bedenken bezüglich des Aufstellortes haben, so kontaktieren Sie uns bitte.
- Es dürfen keine, nicht von ATROPA ausdrücklich zugelassenen Zusatzgeräte (wie z.B. Vernebler, Heizlüfter, etc.), in bzw. im Zusammenhang mit der Infrarotkabine verwendet werden. Sie können zu Feuer, Elektroschock, oder anderen Schäden führen. Durch den Einsatz solcher Geräte verfallen alle Garantie-, Gewährleistungs- und Haftungsansprüche.
- Unternehmen Sie keinen Versuch, Reparaturen ohne vorige Rücksprache selbst durchzuführen. Durch ungenehmigte Reparaturversuche verfällt die Garantie.
- Für Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung entstehen, müssen wir leider jegliche Haftung ausschließen.
- Holz ist ein Naturwerkstoff. Beachten Sie, dass Farbabweichungen und Maserungen normal sind und keinen Reklamationsgrund darstellen.
- ATROPA arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße, Gewichte, Normen und Funktionen der Infrarotkabinen können daher von der Anleitung abweichen. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Anleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

7. FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Kabine lässt sich nicht einschalten	Die Infrarotkabine ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Verbinden Sie den Netzstecker mit der Steckdose.
	Netzstecker ist angeschlossen aber die Infrarotkabine lässt sich trotzdem nicht einschalten?	Überprüfen Sie die Steckverbindung des Displays am Dach, ob diese korrekt verbunden ist. Falls das nicht hilft, kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst.
Infrarotstrahler funktioniert nicht	Drehregler steht auf 0 %.	Erhöhen Sie die Intensität über den Drehregler.
	Steckverbindung am Dach nicht verbunden.	Überprüfen Sie die Steckverbindungen am Dach.
	Infrarotstrahler defekt.	Infrarotstrahler tauschen. Bitte kontaktieren Sie unseren Kundendienst.
Leselicht funktioniert nicht	Steckverbindungen getrennt oder locker.	Überprüfen Sie, ob die Steckverbindungen am Dach korrekt verbunden sind.
	Leuchtmittel defekt.	Halogenlampe defekt. Ersatzleuchten erhalten Sie bei unserem Kundendienst.
Display zeigt maximal 10° C an	Kabel nicht korrekt verbunden.	Überprüfen Sie das Verbindungskabel zwischen dem Temperatursensor und der Steuereinheit am Dach der Infrarotkabine.
	Temperatursensor defekt.	Kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst.
Display leuchtet, zeigt aber kein Symbol an	CPU benötigt einen Reset.	Bitte trennen Sie die Infrarotkabine vom Strom, warten Sie eine Minute und stecken Sie sie wieder an.
	Display oder Steuereinheit defekt.	Bitte kontaktieren Sie unseren Kundendienst.

© ATROPA Infrarotkabinen

Tür schließt nicht richtig beziehungsweise streift am Rahmen	Tür ist nicht richtig eingestellt.	Tür muss justiert werden. Siehe Punkt 2.4.9.
Die Infrarotkabine braucht lange, um die gewünschte Lufttemperatur zu erreichen	Intensität zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie am Anfang im Vorheizvorgang die Intensität immer auf 100%.
	Strahler abgeschaltet.	Erhöhen Sie die Intensität über die Drehregler
	Bitte beachten Sie, dass die Infrarotkabine generell länger als 15 Minuten benötigt, um die Infrarotkabine auf die voreingestellte Lufttemperatur aufzuheizen.	

8. TECHNISCHE DATEN

	A 1	A 2
Anzahl Sitzplätze	1 Person	2 Personen
Abmessungen	90 x 90 x 191 cm	120 x 100 x 191 cm
Leistung	ca. 1.500 Watt	ca. 1.800 Watt
Mindestabsicherung	9 Ampere	10 Ampere
Infrarotstrahlerkonzept	5 Keramikstrahler	6 Keramikstrahler
Stromanschluss	230 V (gewöhnliche Haushaltssteckdose)	
Bedienung	Steuerung von innen, LCD	
Aufbau	Doppelwandige Konstruktion, schnelle und einfache Montage	
Sitzbank	Komfortabel, einfache Reinigung	
Temperaturbereich	Von 25° C bis max. 65° C	
Belüftung	Niedertemperatursystem	
Tür	Gehärtetes Sicherheitsglas, Vollglas	
Türgriff	Stabiler Metallgriff	
Glas	Gehärtetes Sicherheitsglas, Vollglas	
Vorheizzeit Strahler	ca. 5 – 7 Minuten	
Leselicht	1 Halogen Spot	
Qualitätssiegel	GS, Muster, Patent, CE	

© ATROPA Infrarotkabinen